

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 129 (2003)  
**Heft:** 26: CO2

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## BÜCHER

### Konfliktvermittlung im Umweltbereich

(pd/ce) Ob Abfalldeponien, Umgebungsstrassen oder die Aufstellung von Handy-Sendemasten: Die Anwendungsbereiche der Umweltmediation sind überaus vielfältig, denn Konflikte verschiedener Interessengruppen sind vorprogrammiert. Die Frage, wie betroffene Bürger frühzeitig in Planungs- und Entscheidungsfindungsprozesse eingebunden werden können, um schon im Vorfeld unnötige Kontroversen auszuräumen, ist grundlegend bei solchen Vermittlungsprozessen. Immer häufiger bedienen sich Kommunen solcher Verfahren.

Welche strukturellen Bedingungen für die Durchführung von Mediationsverfahren notwendig sind, aber auch deren Einsatzmöglichkeiten und Erfolgchancen werden im Leitfaden «Umweltmediation» an einigen Beispielen aus der Praxis der Autorinnen Bettina Oppermann und Kerstin Langer anschaulich dargestellt. Er wendet sich nicht nur an Mediatoren, sondern auch an Bürgerinnen und verantwortliche Entscheidungsträger im kommunalen Bereich, die sich von einem runden Tisch beraten lassen wollen. In der jetzt neu bearbeiteten Auflage des Leitfadens finden sich Anhaltspunkte dafür, wie Mediationsverfahren am besten gelingen, sowie aktualisierte Hinweise auf Ausbildungsmöglichkeiten, Literatur, Links und Fallbeispiele.

*Bettina Oppermann, Kerstin Langer: Umweltmediation in Theorie und Anwendung, Leitfaden der TA-Akademie 2003. Als pdf-download unter [www.ta-akademie.de](http://www.ta-akademie.de) (Publikationen, Stichwort Umweltmediation)*

### Neuerscheinungen Bauen und Energie

#### Schäden an Holzfußböden

Von Andreas Rapp, Bernhard Sudhoff. Schadenfreies Bauen, Band 29. 176 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Tabellen, geb., Fr. 46.-. Fraunhofer IRB Verlag, 2002. ISBN 3-8167-6170-4.

#### Schäden an Holztragwerken

Schadenfreies Bauen Band 28; mit Register-CD-Rom. Von Georg Dröge, Thomas Dröge. Hrsg.: Günter Zimmermann. 169 Seiten, Fr. 76.-, IRB Verlag, Stuttgart 2002. ISBN 3-8167-6156-9.

#### Energie effektiv nutzen

Die besten Einfamilienhäuser. Von Holger Reiners. 204 Seiten, Euro 69.90, Deutsche Verlags-Anstalt, München/Stuttgart 2002. ISBN 3-421-03378-1.

#### Die H<sub>2</sub>-Revolution

Wenn es kein Öl mehr gibt. Mit neuer Energie für eine gerechte Weltwirtschaft. Von Jeremy Rifkin. Aus dem Englischen von Brigitte Kleidt. 304 Seiten, Euro 25.50, Campus Verlag, Frankfurt a. M./New York 2002. ISBN 3-593-37097-2.

#### Mangelhafter Schallschutz von Gebäuden

Schadenfreies Bauen Band 27; Mit Register-CD-Rom. Von Herwig Baumgartner, Roland Kurz. Hrsg.: Günter Zimmermann. 256 Seiten, Fr. 94.-, IRB Verlag, Stuttgart 2002. ISBN 3-8167-5797-9.

#### Laserstrahlreinigen von Naturstein

Von Heiner Siedel, Günter Wiedemann, Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik. 180 Seiten, Fr. 61.-, IRB Verlag, Stuttgart 2002. ISBN 3-8167-6195-X.

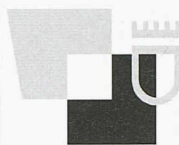
#### Energieeinsparung bei Baudenkmälern

Dokumentation der Tagung des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz 2002. 90 Seiten, gratis, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Bonn 2002. ISSN 0723-5747. Zu bestellen bei: Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Graurheindorfer Strasse 198, 53117 Bonn, Fax: 0049 1888 681 38 02.

#### Bauen, Sanieren, wirtschaftlich Investieren

Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit im Einklang. Hrsg.: Ruedi Meier, Martin Beck, Pascal Previodoli. 183 Seiten, Fr. 34.-, Verlag Rüegger, Chur/Zürich 2002. ISBN 3-7253-0731-8.

## AUSSCHREIBUNGEN



## STADT BURG DORF



### STADTBAUAMT

«EINLADUNG ZUM ANTRAG AUF TEILNAHME»

Einwohnergemeinde Burgdorf  
Projektwettbewerb Neubau Primarschulhaus Lindefeld  
Burgdorf

#### VORAUSWAHLVERFAHREN

**Auftraggeberin**  
Einwohnergemeinde Burgdorf  
vertreten durch das Stadtbauamt  
Lyssachstrasse 92 / Postfach  
3401 Burgdorf

**Wettbewerbsaufgabe**  
Entwurf eines neuen Primarschulhauses, eines Doppelkindergartens und Aussensportanlagen auf dem «Lindefeld» in Burgdorf  
Geforderte Nutzfläche Schulen ca. 1730 m<sup>2</sup>  
Anlagekosten o. Land geschätzt ca. Fr. 7,8 Mio.

**Wettbewerbsverfahren**  
Projektwettbewerb für ArchitektenInnen (Architekturbüros) nach SIA 142/Art.7 im selektiven Verfahren (Vorauswahlverfahren)

**Sprache Verfahren**  
Deutsch

**Einzureichende Bewerbungsunterlagen zum Vorauswahlverfahren**  
Bürodaten  
Auf dem vorgegebenen Bewerbungsformular Kurzvorstellung des Büros mit Angabe zur Organisationsstruktur, zur Leistungsfähigkeit und zu den beruflichen Qualifikationen

**Referenzen**  
Angabe von Referenzen und Referenzobjekten auf max. 2 A3-Beilageblättern, einseitig bedruckt

**Eignungs- resp. Auswahlkriterien**  
Fähigkeiten  
Ausweis von Ausbildung, beruflichen Qualifikationen in Planung und Ausführung anhand eigener Referenzobjekte, z.B. im Schulhausbau sowie Rangierungen bei Architekturwettbewerben

**Objekterfahrung**  
Ausweis von Erfahrungen bei grösseren Aufgabenstellungen

**Kapazität**  
Ausweis der Leistungsfähigkeit und Verfügbarkeit von Personal und Bürostruktur

**Anzahl der einzuladenden Architekturbüros**  
Es werden insgesamt 20 Architekturbüros eingeladen

**Termine**

Bezug der Bewerbungsunterlagen	ab	23.06.03
Anmeldefrist für das Vorauswahlverfahren (A-Post)	bis	18.07.03
Entscheid über die Einladung zur Teilnahme	bis	25.07.03

Ausgabe der Wettbewerbsunterlagen am 22.08.03

Abgabe der Wettbewerbsprojekte

• Pläne	bis	14.11.03
• Modell	bis	28.11.03

Jurierung Dezember 03  
Ausstellung Januar 04  
Beginn Weiterbearbeitung Februar 04  
Baubeginn August 04  
Fertigstellung / Bezug August 05

**Bezug der Anmeldeunterlagen**  
Das Bewerbungsformular und das provisorische Wettbewerbsprogramm können schriftlich beim

Stadtbauamt Burgdorf, Lyssachstrasse 92 / Postfach, 3401 Burgdorf

mit dem Vermerk «Projektwettbewerb Primarschulhaus Lindefeld» mit Beilage eines adressierten und frankierten Rückantwortkuverts C4 bezogen oder über [www.burgdorf.ch](http://www.burgdorf.ch) heruntergeladen werden.